

Großbrand an Bahnstrecke: 30 Hektar in Flammen bei Calbe!

Ein Großbrand zwischen Schönebeck und Calbe in Sachsen-Anhalt fordert 250 Feuerwehrkräfte; Bahnverkehr betroffen, Brandursache unklar.



Calbe, Sachsen-Anhalt, Deutschland - Ein Großbrand hat heute die Ruhe zwischen Schönebeck und Calbe im Salzlandkreis gestört und führte zu einem beachtlichen Einsatz der Feuerwehr. Der Brand, der sich entlang des Bahndamms und auf umliegenden Getreidefeldern ausbreitete, ist mittlerweile gelöscht. Wie [tagesschau.de](https://www.tagesschau.de) berichtet, betrug die Brandfläche etwa 30 Hektar, was eine massive Herausforderung für die Einsatzkräfte darstellte.

Rund 250 Feuerwehrleute waren vor Ort, um den Flammen Einhalt zu gebieten. Unter ihnen mussten einige wegen der extremen Hitze medizinisch behandelt werden. Die lodernden Flammen und meterhohen Rauchsäulen waren zeitweise

überwältigend. Aber das Team zeigte ein gutes Händchen, um die Ausbreitung des Feuers zu stoppen und sich auf die Glutnester zu konzentrieren, wie [n-tv.de](#) berichtet.

Ursache und Auswirkungen auf den Bahnverkehr

Das Feuer wurde vermutlich durch einen Zug ausgelöst. Dies führte dazu, dass der Bahnverkehr kurzzeitig eingestellt werden musste. Doch bereits um 20:44 Uhr konnte die Strecke wieder freigegeben werden. Sorgen über die Wasserversorgung an den Brandherden und die hohen Temperaturen machten den Einsatz zusätzlich schwierig. Bei Calbe wurde sogar das Klärwerk bedroht, was die Dringlichkeit des Löschens unterstrich.

Das Technische Hilfswerk (THW) unterstützte die Feuerwehr, und auch Löschwagen der Agrargenossenschaft standen bereit, um die Löscharbeiten zu intensivieren. Trotz der Herausforderungen und der akuten Gefahr konnten die Einsatzkräfte die Ausbreitung des Feuers verhindern.

Ein Blick auf Brandgeschehen in Deutschland

Ein Schreckensszenario wie dieses ist nicht isoliert. Jährlich ereignen sich in Deutschland rund 200.000 Brände und Explosionen, wie der Deutsche Feuerwehrverband verzeichnet. Alle zwei bis drei Minuten brennt es in deutschen Wohnungen, und immer wieder wird die Feuerwehr mit gefährlichen Großbränden konfrontiert. Ein Beispiel dafür ist der verheerende Brand in einer Flüchtlingsunterkunft in Schleiden-Vogelsang im vergangenen Jahr, bei dem 18 Verletzte zu beklagen waren und Löschwasser per Tankfahrzeugen herbeigeschafft werden musste, wie auf [TPV Spd](#) aufgeführt.

Die Ereignisse an der Bahnstrecke zwischen Schönebeck und Calbe zeigen einmal mehr, wie schnell es zu katastrophalen

Situationen kommen kann. Die Einsatzkräfte verdienen jede Anerkennung für ihren selbstlosen Einsatz unter schwierigen Bedingungen. Während die Region sich von diesem Vorfall erholt, bleibt die Gefahr von Bränden als ständige Herausforderung bestehen.

Details	
Ort	Calbe, Sachsen-Anhalt, Deutschland
Quellen	• www.tagesschau.de • www.n-tv.de • de-brandschutz-informationsportal.tuvsud.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net